



## **Tag des offenen Bienenstocks: Hofer-Kunden auf Tuchfühlung mit Botschafterinnen der Nachhaltigkeit**

**Im Rahmen der österreichweiten „Aktionstage Nachhaltigkeit“ lud Hofer zum Bienenhaus bei der Firmenzentrale in Sattledt ein. Die interessierten Besucher erfuhren viel Wissenswertes zum Leben der Honig- und Wildbienen und konnten einen Blick hinter die Kulissen der Imkerarbeit werfen.**

(Sattledt, 13. Juni 2017; Hofer) Egal, ob Äpfel, Beeren, Marillen, Gurken, Kräuter oder Wein: Jedes dritte Lebensmittel gibt es nur dank der Bestäubung durch Bienen, Hummeln und andere Insekten. Grund genug, dass Hofer bereits zum dritten Mal in Folge mit einem „Tag des offenen Bienenstocks“ auf die Wichtigkeit der geflügelten Botschafterinnen aufmerksam gemacht hat. Eine NMS- und zwei Volksschulklassen aus Sattledt sowie Hofer-Kunden aus dem Umfeld haben die Einladung angenommen und sich das Bienenhaus bei der Firmenzentrale des Lebensmittelhändlers einmal genauer angeschaut.

Gemeinsam mit Wildbienenexperten des Naturschutzbundes und dem Hofer-eigenen Imker begaben sich die Kinder und Erwachsenen auf die Spuren der Honigbienen und ihrer Schwestern, der Wildbienen. Führungen durchs Bienenhaus und eindrucksvolles Schaumaterial zum Angreifen vertieften das Wissen rund um die nützlichen Bestäuberinsekten. Bei einer Bastelstation konnten außerdem aus kleinen Bambusrohren und Garn eigene Nisthilfen gebaut und Kerzen aus Bienenwachs selbst gedreht werden.

### **Zeichen für die Nachhaltigkeit**

Mit dem Bienenhaus setzt Hofer bereits seit 2013 ein sichtbares Zeichen für den Bienen- und somit gleichzeitig den Umweltschutz. Sowohl Mitarbeiter, als auch Kunden, Lieferanten und Partner sollen anschaulich auf die Nachhaltigkeitsinitiative „Projekt 2020“ und deren zahlreiche Aktion aufmerksam gemacht werden. Verkauft wird der Honig der fleißigen Hofer-Bienen allerdings nicht, vielmehr erhalten die Mitarbeiter in regelmäßigen Abständen kleine Kostproben. Seit knapp zwei Monaten ist auch das Einflugbrett der Bienenstöcke mit den rund 400.000 Hofer-Bienen wieder rund um die Uhr und in Echtzeit mittels Bee-Cam auf [www.projekt2020.at](http://www.projekt2020.at) zu beobachten.



## Über Projekt 2020

Unter „Projekt 2020“ bündelt Hofer seit Frühjahr 2013 sämtliche Nachhaltigkeitsaktivitäten. Dazu gehören bestehende Umstellungs- und Optimierungsprozesse ebenso wie Leuchtturmprojekte, die sich durch aktive Kundeneinbindung auszeichnen. Inhaltlich konzentrieren sich die neuen Projekte auf die fünf Schwerpunkte Gesundheit, Klimaschutz, Ressourcen, Vertrauen und Miteinander. Großer Teilerfolg: Seit Jänner 2016 arbeitet Hofer zu 100 % CO<sub>2</sub>-neutral und wurde dafür beim weltweit bedeutendsten Umweltpreis, dem Energy Globe World Award, mit dem 1. Platz in der Kategorie „Luft“ ausgezeichnet. Die Initiative „Projekt 2020“ läuft mindestens bis zum Jahr 2020 und wird inhaltlich von einem Stakeholder-Beirat bestehend aus externen Experten aus dem Energie-, Gesundheits-, Umwelt- und Medienbereich begleitet. Weitere Informationen finden sich unter [www.projekt2020.at](http://www.projekt2020.at).

## Rückfragehinweis

Cathleen Völkel & Theresa Grillitsch – ROSAM.GRÜNBERGER | Change Communications

Tel.: 01/90 42 142-214 und -226

E-Mail: [cathleen.voelkel@rosam-gruenberger.at](mailto:cathleen.voelkel@rosam-gruenberger.at); [theresa.grillitsch@rosam-gruenberger.at](mailto:theresa.grillitsch@rosam-gruenberger.at)

## Bildbeschriftung

Beim Tag des offenen Bienenstocks gewährte Hofer einen Blick hinter die Kulissen der Bienenwelt.

## Fotocredit

Hofer; Bildmaterial steht für redaktionelle Zwecke frei zur Verfügung.